

Pfingstregatta 2015 in Gießen **Erfolgreicher Test im neuen Rennvierer**

Der Ruderverein Bad Ems mit Harald Daniel, Eduard Wermann und Christoph Platen startete, verstärkt mit Marcus Kinzinger und Nicu Hermann vom KRCCR, bei der diesjährigen Pfingstregatta in Gießen. Dabei wurde der neue Rennvierer auf seine Wettkampftauglichkeit getestet und für gut befunden. Im ersten Rennen starteten Daniel und Wermann (RVBE) mit Kinzinger und Hermann (KRCCR) in der Altersklasse 43. Die gegnerischen Boote kamen aus Speyer und Kassel. Nach einem gut gelungenen Start setzte sich das Emser Boot in diesem Dreierfeld sofort an die Spitze. Nach 500 m kam das Speyerer Boot bedrohlich näher. Die Zuschauer erwarteten einen heißen Kampf um den 1. Platz. Dann jedoch leistete sich das Boot aus Speyer Steuerfehler, wurde mehrfach vom Schiedsrichterboot ermahnt und musste dann den Kampf um Platz 1 aufgeben. Die Renngemeinschaft Bad Ems/Koblenz fuhr auf den letzten 300m einem ungefährdeten Sieg entgegen. Das dritte Boot aus Kassel war ca. 9 Sekunden langsamer.

Im zweiten Rennen an diesem Tag fuhren die Bad Emser in der Besetzung Harald Daniel und Christoph Platen mit den Koblenzern Nicu Herman und Marcus Kinzinger, Doppelvierer in der AK 50. Gegner wiederum ein Boot aus Speyer und als dritter im Rennen ein Limburger Boot. Das Boot aus Bad Ems kam zunächst nicht so gut vom Start weg, konnte jedoch nach ca. 500m das Boot aus Limburg mit einem Rennschlag von 38 Schlägen/Minute überholen. Schlag auf Schlag verfolgte es nun das Boot aus Speyer. Auf den letzten Metern entwickelte sich ein hartes Finale, wobei dann doch die Speyerer mit 0,7 sec die Bootsspitze vorn hatten. Die Bad Emser Ruderer waren dennoch zufrieden mit dem neuen Rennvierer einen ersten und einen zweiten Sieg erzielt zu haben. Ein Besuch der Pfingstregatta 2016 ist wieder im Plan.